

St.-Elisabeth-Bote

Kapellenbrief aus dem Schwesternhaus "St. Elisabeth" in Auw a. d. Kyll

13. Jg. Nr. 18/2019

DRITTER SONNTAG DER OSTERZEIT

05.05.2019

GOTTESDIENSTE UND TERMINE

Sonntag 05.05. DRITTER SONNTAG DER OSTERZEIT

10.30 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche von Speicher anlässlich des Patronatsfestes der Pfarrkirche von Speicher: Apostel Philippus und Jakobus (Kirmes)
Beginn der Muttergottesoktav in Luxemburg

Montag 06.05. Hl. Britto, Bischof von Trier - Vom Wochentag

07.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw an der Kyll nach Meinung

Dienstag 07.05. Vom Wochentag

07.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw an der Kyll zu Ehren der Muttergottes

Mittwoch 08.05. Vom Wochentag

In der Schwesternkapelle keine hl. Messe

Donnerstag 09.05. Vom Wochentag

07.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw an der Kyll

Freitag 10.05. Vom Wochentag

07.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw an der Kyll für einen verstorbenen Priester (Günther Schmahl, Andernach-Eich)

Samstag 11.05. Maria, Trösterin der Betrübten

In der Schwesternkapelle von Auw keine hl. Messe

Sonntag 12.05. VIERTER SONNTAG DER OSTERZEIT - Hl. Pankratius

10.30 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle von Auw an der Kyll für Peter Holbach und verstorbene Eltern

10.30 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche von Speicher

SCHWESTER BERTILIA. Am Ostermontag ist Schwester Bertilia, die viele Jahre in Auw war, im Alter von 86 Jahren verstorben. Sie möge ruhen in Frieden.

DIE EISHEILIGEN. Mit dem Gedenktag des hl. Pankratius am 12. Mai beginnen die Tage der „Eisheiligen“: Pankratius, Servatius, Bonifatius und die „kalte Sophie“ am 15. Mai.

URLAUB. Von Pfingstsonntag (9. Juni) bis 26. Juni 2019 werde ich wegen Urlaub abwesend sein. In dieser Zeit ist in der Schwesternkapelle keine heilige Messe.

BESTER LEHRER DER WELT. Zum besten Lehrer der Welt wurde in diesem Jahr Peter Tabichi aus Kenia gewählt. Den Preis (Global teacher prize) vergibt eine unabhängige Jury. Die Kirche hat keinen Einfluss. Tabichi ist ein „leuchtendes Vorbild“ (DT), der sich in jeder Hinsicht für seine Schüler einsetzt. Er ist der erste Afrikaner, der den begehrten Preis erhält. Der Mann ist katholisch. Er ist sogar Franziskaner. Vielleicht wird die Sache deshalb im Deutschen Fernsehen und in den deutschen Zeitungen totgeschwiegen. Nach dem Motto: Kann denn aus der Katholischen Kirche etwas Gutes kommen? Für die deutschen Medien sind nur die schlechten Nachrichten aus der Kirche gute Nachrichten. Leider glauben die meisten Leute noch immer, die Fernsehleute würden ihnen unparteiisch die volle Wahrheit erzählen.

Impressum. Der "St.-Elisabeth-Bote" erscheint wöchentlich und ist unentgeltlich. Verantwortlich für den Inhalt: Msgr. Prof. Dr. Andreas Heinz, Maximinerweg 46, 54664 Auw an der Kyll; Tel. (06562) 8155; E-Mail heinza@uni-trier.de

NOCH EIN AUWER WALLFAHRTSLIED

Das Lied „Ein Kirchlein steht im Tale“ ist bei Einheimischen und Wallfahrern allgemein bekannt. Es gibt aber noch ein anderes Auwer Wallfahrtslied, das Lehrer Matthias Fabry noch mit uns in der Volksschule von Auw gesungen hat. Frau Katharina Holbach (Milisch Kathrina) hat aus dem Gedächtnis den Text aufgezeichnet. Ich teile ihn hier gerne mit. Die Auwer Senioren und Seniorinnen werden sich gewiss daran erinnern:

*Mutter, wir dich grüßen
hier im Tal der Kyll,
fallen dir zu Füßen
in dem Kirchlein still.
Himmelskönigin von Auw,
gnädig auf uns niederschau!*

*Hier vor deinem Bilde
fleh`n wir voll Vertraun.
Süße, Gute, Milde,
auf dich fest wir baun.
Himmelskönigin von Auw,
gnädig auf uns niederschau!*

*Vor des Leibs Gefahren
und der Seele Not
wollest uns bewahren.
Führ uns hin zu Gott!
Himmelskönigin von Auw,
gnädig auf uns niederschau!*

Die Melodie wird den Älteren noch im Ohr sein. Bisher sind aber keine Noten gefunden worden. Wer das Lied mit Noten hat oder wer so musikalisch begabt ist, dass er die Melodie aus dem Gedächtnis notieren kann, soll mir den Text mit Melodie zukommen lassen. Ich werde das Lied dann hier mit der Melodie veröffentlichen.

Die Erinnerung an dieses Wallfahrtslied passt zum Muttergottesmonat Mai, in dem auch in Auw an der Kyll Maria besonders verehrt wird. Mit der Muttergottesmesse am Abend des 1. Mai (18.30 Uhr) wird in der Pfarr- und Wallfahrtskirche von Auw der Marienmonat eröffnet. Am Ende der Hl. Messe wird das Auwer Wallfahrtslied „Ein Kirchlein steht im Tale“ gesungen. Der Text stammt von Peter Heid-Müller aus Preist (+ 1936); die Melodie hat der damalige Hostener Lehrer Peter Biertz (+ 1941) komponiert. Erstmals wurde es mit vielen Strophen in dem von Pfarrer Alois Delges (+ 1947) vor dem Zweiten Weltkrieg herausgegebenen Auwer Wallfahrtsbüchlein veröffentlicht.